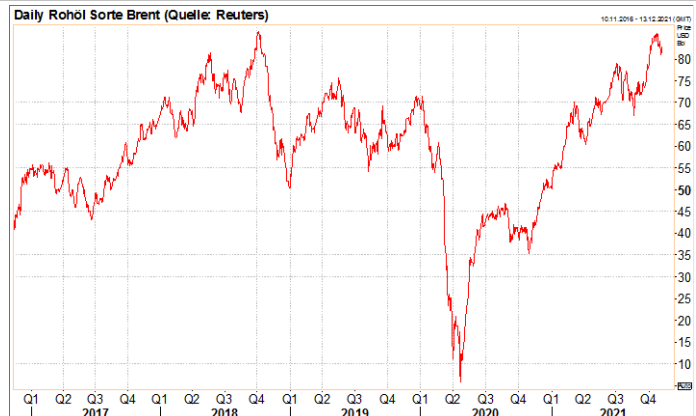
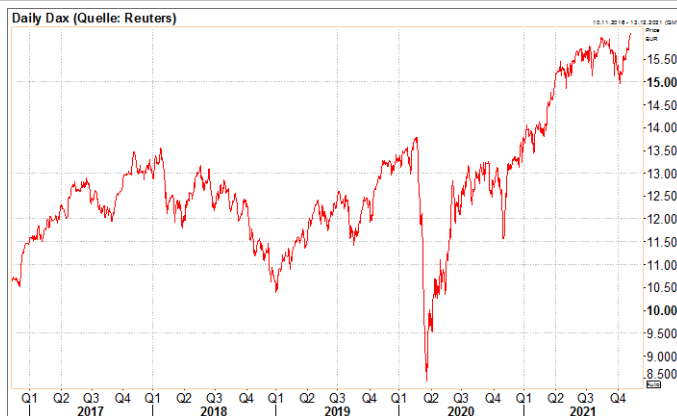


Marktüberblick am 09.11.2021

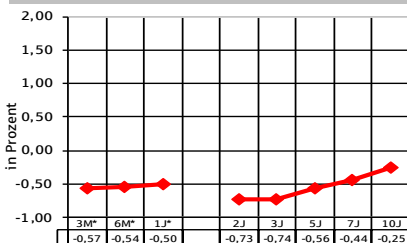
Stand: 8:54 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	16.046,52	-0,05 %	+16,97 %	Rendite 10J D *	-0,25 %	+3 Bp	Dax-Future *	16.040,00
MDax *	36.123,22	+0,84 %	+17,30 %	Rendite 10J USA *	1,50 %	+4 Bp	S&P 500-Future	4687,75
SDax *	17.412,57	+0,71 %	+17,93 %	Rendite 10J UK *	0,86 %	+1 Bp	Nasdaq 100-Future	16321,50
TecDax*	3.927,04	+0,80 %	+22,23 %	Rendite 10J CH *	-0,20 %	+0 Bp	Bund-Future	170,69
EuroStoxx 50 *	4.352,52	-0,24 %	+22,52 %	Rendite 10J Jap. *	0,06 %	+0 Bp	VDax *	16,54
Stoxx Europe 50 *	3.754,64	-0,10 %	+20,79 %	Umlaufrendite *	-0,37 %	-3 Bp	Gold (\$/oz)	1823,30
EuroStoxx *	483,17	-0,08 %	+21,53 %	RexP *	493,18	+0,17 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	83,17
Dow Jones Ind. *	36.432,22	+0,29 %	+19,03 %	3-M-Euribor *	-0,57 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,1595
S&P 500 *	4.701,70	+0,09 %	+25,18 %	12-M-Euribor *	-0,50 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8547
Nasdaq Composite *	15.982,36	+0,07 %	+24,01 %	Swap 2J *	-0,36 %	+2 Bp	Euro/CHF	1,0581
Topix	2.018,77	-0,81 %	+12,77 %	Swap 5J *	-0,13 %	+4 Bp	Euro/Yen	130,95
MSCI Far East (ex Japan) *	647,26	+0,28 %	-2,25 %	Swap 10J *	0,14 %	+4 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,57
MSCI-World *	2.454,47	+0,10 %	+22,12 %	Swap 30J *	0,32 %	+5 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 09. Nov (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge leicht im Minus starten. Zum Wochenstart hatten die Anleger nach der vorangegangenen Rekordjagd eine Verschnaufpause eingelegt. Die Bilanzsaison läuft heute weiter auf Hochtouren. Quartalszahlen legt unter anderem die Holding Porsche vor. Einblick in ihre Bücher gewähren zudem Bayer, die Münchener Rück, Fraport und Biontech. Bei den Konjunkturdaten steht der ZEW-Index an, der die Stimmung der deutschen Börsenprofis widerspiegelt.

Die Verabschiedung des billionenschweren Infrastrukturgesetzes in den USA trieb die Kurse an der Wall Street auf neue Rekordhöhen. Der Dow-Jones-Index schloss am Montag 0,3 Prozent höher auf 36.432 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,1 Prozent auf 15.982 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,1 Prozent auf 4.701 Punkte zu. Anleger griffen vor allem bei großen Industriefirmen zu. Nach monatelangem Gezerre hatte der US-Kongress den Weg für ein Infrastrukturpaket im Umfang von einer Billion Dollar freigemacht. Die Regierung von US-Präsident Joe Biden wird nun die größte Modernisierung der amerikanischen Straßen, Eisenbahnen und anderer Verkehrsinfrastrukturen seit einer Generation einleiten. Für eine Verkaufswelle sorgte dagegen Tesla-Chef Elon Musk mit seinem Votum auf Twitter zu einem Anteilsverkauf. Tesla-Aktien brachen in der Spitze um 7,3 Prozent ein, reduzierten im Handelsverlauf aber ihre Verluste. Musk hatte am Wochenende über Twitter abstimmen lassen, ob er ein Zehntel seines Aktienpakets verkaufen soll. Von den 3,5 Millionen Nutzern, die mitmachten, stimmten fast 58 Prozent dafür. Die Aussicht auf einen Touristenboom in den USA nach dem Wegfall der Corona-Reisebeschränkungen sorgte für Rückenwind in der Branche. In Rekordlaune zeigten sich Anleger zudem bei Bitcoin und Ethereum. Der Höhenflug von Kryptowährungen zog die gesamte Branche weiter nach oben.

An den asiatischen Aktienmärkten sind die Anleger vor den anstehenden Inflationsdaten aus den USA am Dienstag in Deckung gegangen. Investoren befürchteten wegen der globalen Lieferengpässe und der angespannten Lage auf dem US-Arbeitsmarkt Druck auf die Verbraucherpreise. In Tokio gab der Nikkei-Index 0,8 Prozent auf 29.285 Punkte nach. Auf die Kauflaune drückte ein stärkerer Yen sowie einige enttäuschende Unternehmensergebnisse. Eine Rally bei Technologieaktien begrenzte allerdings die Verluste. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen notierte stabil.

Wirtschaftsdaten heute

- JP: Leistungsbilanzsaldo (Sep)
- EWU: ZEW-Konjunkturerwartungen (Nov)
- DE: Leistungsbilanzsaldo, Warenausfuhr, Wareneinfuhr (Sep), ZEW-Konjunkturlage und -erwartungen (Nov)
- USA: Erzeugerpreise (Okt)

Unternehmensdaten heute

- About You (Q2), 1&1, Bayer, Biontech, Eckert & Ziegler, Fraport, Munich Re, Porsche, Schaeffler, TAG Immobilien, United Internet, Wienerberger (Q3), FlatexDegiro (Umsatz Q3), Alcoa (Investorenkonferenz)

Weitere wichtige Termine heute

- Treffen der EU-Wirtschafts- und Finanzminister, Brüssel

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.